

# BACCALAURÉAT GÉNÉRAL

SESSION 2009

ALLEMAND

LANGUE VIVANTE 2

Série L

DURÉE DE L'ÉPREUVE : 3 heures. – COEFFICIENT : 4

Dès que le sujet vous est remis, assurez-vous qu'il est complet.

Ce sujet comporte 4 feuilles numérotées de 1/4 à 4/4.

**Les questions doivent être traitées dans l'ordre  
et chaque réponse devra être rédigée sur la copie.**

Compréhension	10 points
Expression	10 points

*L'usage de la calculatrice et du dictionnaire n'est pas autorisé.*

## Der polnische Deutsche

Der deutsche Kabarettist Steffen Möller ist in Polen ein Star. Er nennt sich selbst augenzwinkernd<sup>(1)</sup> einen deutschen Gastarbeiter in Polen. Jetzt erobert er mit seinem neuen Buch die Bestsellerlisten beider Länder.

5 Riesengroß hängt sein Bild an der Hauswand. 29 mal 40 Meter groß, direkt an der Warschauer Hauptstraße. „Urlaub in Deutschland – etwas anders, als du denkst“ steht über dem Große-Jungen-Gesicht geschrieben. Der deutsche Tourismusverband hätte sich keinen  
besseren Sympathieträger für die Werbekampagne aussuchen können: Steffen Möller, einer  
der beliebtesten Stars im polnischen Showbusiness. Kabarettist, Schauspieler, Moderator –  
und Deutscher. „L wie Liebe“ heißt die Seifenoper<sup>(2)</sup>, in der er sich in der Rolle eines etwas  
10 einfach gestrickten Jungbauern in die Herzen der polnischen Fernsehzuschauer gespielt hat –  
das freundliche Gesicht des westlichen Nachbarn.

„Viva Polonia. Als deutscher Gastarbeiter in Polen“ heißt sein neues Buch, mit dem er nun  
auch noch als Autor erfolgreich ist. Diesmal sogar in Deutschland, wo bisher kaum jemand  
den prominentesten Botschafter des Landes in Polen kennt. Mit viel Humor nimmt er darin  
15 die gegenseitigen Vorurteile auf die Schippe<sup>(3)</sup> und berichtet mit viel Liebe über sein zweites  
Heimatland. Ans Zurückkehren hat er noch nie gedacht: „Ich lebe in zwei Ländern. Berlin-  
Warschau ist genauso weit wie Berlin-Köln.“

Der Titel des Buches ist Programm. Seit 15 Jahren lebt der 39-Jährige in Polen.  
Aufgewachsen ist er in Wuppertal, Philosophie hat er studiert. 1993 trifft er die Entscheidung,  
20 die sein Leben verändert: Er fährt für einen zweiwöchigen Sprachkurs nach Krakau. Im Zug  
auf dem Weg in die historische Stadt lernt er sein erstes polnisches Wort: „hamulec  
bezpieczenstwa“ (Notbremse). 1994, nach dem Studium, zieht er endgültig nach Warschau.  
Er arbeitet als Deutschlehrer, ehe er 2001 seine Karriere als Kabarettist startet.

Was ist das Geheimnis seines Erfolges? „Ich weiß es nicht“, antwortet Möller. Obwohl, einen  
25 Erklärungsansatz hat er schon: „Ich bin so hilflos, süß, knuffig<sup>(4)</sup>. Ein ganz anderer  
Deutscher.“ Sozusagen das fleischgewordene Antiklischee. Vielleicht ist es aber auch das:  
Möller spielt mit den gegenseitigen Stereotypen, hält beiden Seiten den Spiegel vor. Und  
Deutsche und Polen erkennen, dass sie über die gleichen Dinge lachen. Steffen Möller:  
„Wenn die Polen sehen, dass die Deutschen genauso ironisch sind wie sie selbst, ist alles gut.“

Rainer Stumpf, *Deutschland online*, 28.07.2008

(1) augenzwinkernd : mit den Augen zwinkern : *faire un clin d'oeil*

(2) die Seifenoper : *la série télévisée*

(3) etwas auf die Schippe nehmen : *se moquer de quelque chose*

(4) knuffig : *mignon, charmant*

**A. COMPREHENSION DU TEXTE (10 points)**

1. Was erfahren Sie über die Geschichte von Steffen Möller? Bringen Sie Zeitangaben und Ereignisse in Zusammenhang.

Zeitangaben	Ereignisse
<i>in den 70er Jahren</i>	<i>Kindheit in Wuppertal</i>

- **Zeitangaben:** 1969 / 2008 / zwischen 1994 und 2001 / *in den 70er Jahren* / zwischen 1988 und 1993 / 2001 / 1993
- **Ereignisse:** *Kindheit in Wuppertal* / Deutschlehrer / Philosophiestudium / erste Reise nach Polen / Beginn seiner Karriere als Kabarettist / Veröffentlichung seines neuen Buches/ Geburt in Deutschland

2. Richtig oder Falsch? Rechtfertigen Sie jeweils Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text.

Beispiel : 0) Falsch :

Zitat : „Urlaub in Deutschland – etwas anders, als du denkst“ steht über dem Große-Jungen-Gesicht geschrieben...“ (Z.5-6)

- 0) *Steffen Möller wirbt in Polen für eine deutsche Automarke.*
- 1) In Polen wurde er für seine Rolle in „L wie Liebe“ bekannt.
- 2) Mit seinem neuen Buch hat er jetzt auch Erfolg in Deutschland.
- 3) Er möchte bald nach Deutschland zurückkehren.
- 4) 1994 ist er nach Polen gefahren, um dort sein Studium zu beenden.
- 5) Er hatte Polnisch in der Schule gelernt.
- 6) Er hat schon einige Ideen, warum er in Polen so viel Erfolg hat.

3. Steffen Möller ist in Polen sehr beliebt. Zitieren Sie drei Textstellen, die das zeigen.

4. Was ist das Thema seines Buches? Notieren Sie nur die richtigen Aussagen und begründen Sie sie jeweils mit einem Zitat aus dem Text.

Steffen Möller ... :

- ... gibt Tipps, um berühmt zu werden.
- ... erzählt über seine Kindheit.
- ... macht sich lustig über die Vorurteile der Deutschen den Polen gegenüber.
- ... spricht über seinen letzten Film.
- ... zeigt, wie ähnlich Deutsche und Polen sind.
- ... erzählt, wie wichtig für ihn Polen ist.

5. Übersetzen Sie von Zeile 12 bis Zeile 17 „*Viva Polonia. ... genauso weit wie Berlin-Köln.*“ ins Französische.

\*

**B. EXPRESSION ECRITE (10 points)**

I. Als Journalist sollen Sie das neue Buch von Steffen Möller „*Viva Polonia. Als deutscher Gastarbeiter in Polen*“ vorstellen. Sie können dabei eine kurze Inhaltsangabe und eine kurze Biografie des Autors verfassen. (mindestens 100 Wörter)

II. Behandeln Sie eines der folgenden Themen (mindestens 120 Wörter):

a) Steffen Möller fuhr zum ersten Mal nach Polen, um an einem zweiwöchigen Sprachkurs teilzunehmen. Was halten Sie persönlich von intensiven Sprachkursen im Ausland? Wären Sie auch bereit, an einem solchen Sprachkurs teilzunehmen? Argumentieren Sie und führen Sie konkrete Beispiele an.

ODER

b) „Möller spielt mit den gegenseitigen Stereotypen, hält beiden Seiten den Spiegel vor.“ Wie interpretieren Sie diese Aussage? Kann Ihrer Meinung nach Steffen Möller mit seinem Buch dazu beitragen, dass sich die Deutschen und die Polen besser verstehen?

\*